





Erfolgreich auf dem Campus

Workshop 1
Tagung „Hochschule im Blick“
15./16. Juni 2009

● Ablauf

13:00 Uhr	Vorstellung des Ablaufs
13:05 Uhr	Kurze Vorstellungsrunde
13.20 Uhr	„Öffentlichkeitsarbeit von HIBs – eine Bestandsaufnahme“ (Referent: Maik Neumann)
13:40 Uhr	„HiWi-Kampagne – Teilpersonalversammlungen als Mittel der Öffentlichkeitsarbeit (Referentin: Inge Kleemann)
14.10 Uhr	„Werbewege und Werbepartner in der Öffentlichkeitsarbeit des HIB OS“ (Referentin: Daniela Begova)
14.40 Uhr	Schlussrunde: Wo können und wollen wir vor Ort ansetzen?
15.00 Uhr	Ende des Workshops

● Vorstellungsrunde

- EINE Minute
 - Name
 - Organisation / Institution
 - Wo drückt der Schuh?
 - Was möchten wir erreichen?
 - Wie versuchen wir unser Ziel zu erreichen?

● Öffentlichkeitsarbeit von HIBs – eine Bestandsaufnahme

- Innenwirkung
- Außenwirkung

Öffentlichkeitsarbeit von HIBs

– eine Bestandsaufnahme

- Das eigene Angebot wird beworben durch:
 - Flyer und Plakate
 - Eigene und fremde Publikationen
 - Internetauftritt
 - Aktionen
 - etc.
- Manche Angebote werden gut angenommen, andere überhaupt nicht.
- Was tun?
 - Nicht angenommene Angebote besser bewerben?
 - Gut angenommene Angebote stärken?
 - Neue Angebote schaffen?

● Wie erreichen wir Studierende?

- Mit welchen Themen können wir Studierende ansprechen?
- Wie können wir diese Themen mit *gewerkschaftlichen Ansprüchen und Kompetenzen* verknüpfen?
- Wie können wir diese Themen *der Zielgruppe zugänglich* machen?

● Themenfindung

- Persönliche Kommunikation
- Umfragen
- Welche Themen brennen Studierenden auf den Nägeln?
 - Praktikumssituation (HIB Braunschweig)
 - Situation der HiWis (HIB Bremen)
 - Studieren mit Kind (HIB Halle)
 - Berufseinstieg (HIB Osnabrück)
 - Politische Themen
 - etc.

● Angebote schaffen und bewerben

Seminar:

*** Erfolgreich studieren!



Das Ingenieurstudium bewältigen - Aber wie?

06.- 08. November 2009 in der HVHS Springe
(Beginn: 06.11., abends | Ende: 08.11., ca. 14:00 Uhr)

Das Hochschulinformationsbüro der IG Metall und die DGB-Jugend laden Studierende der Ingenieurwissenschaften und Informatik zum gemeinsamen Seminar ein.

- Planung des Studiums: worauf kommt es an?
- Reflexion der eigenen bisherigen Arbeitsweisen.
- Strategien, Methoden und Techniken, um das Studium zu meistern!
- Tipps zum Praktikum: Bereicherung der Ausbildung statt lästige Pflicht!

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Methoden, Strategien und das Erlernen konkreter Techniken, um das zeitintensive Studium zu bewältigen ohne dabei andere Interessen aus den Augen zu verlieren.

Die Teilnahme am Seminar ist für Studierende kostenlos!

Informationen und Anmeldung:

hochschulinformationsbuero.de | kontakt@hochschulinformationsbuero.de | FON: 0531-380 80 188



● „Werbepartner/-innen“

Wen haben wir an den Hochschulen auf unserer Seite?

- ➔ Gewerkschaftliche Strukturen an der Hochschule:
 - ➔ Kooperationsstellen Hochschulen-Gewerkschaften,
 - ➔ Personalrat, Studierendengruppe, ...
- ➔ Stipendiat/-innen der Hans-Böckler-Stiftung
- ➔ Vertrauensdozent/-innen der Hans-Böckler-Stiftung
- ➔ Ehemalige Auszubildende, die jetzt studieren
- ➔ Gewerkschafter/-innen in der studentischen Interessenvertretung
- ➔ Lehrende, die Betriebsräte beraten

● Werbewege

- Aktionen
- Flugblätter und Plakate
- Internetauftritt
- Newsletter
- Publikationen

Bundesweite Medien der IG Metall für Studierende

hib -Newsletter

Die Schnittstelle 

August 08 Sommersemester 2009 Informationen der IG Metall für Studium und Beruf

Schnittstelle 

aktuell



Liebe Studierende,
Ihr haltet die 6. Ausgabe der „Schnittstelle“ mit Informationen der IG Metall für Studium und Beruf in den Händen. Die „Schnittstelle“ wird euch in den nächsten Semestern im Studium begleiten.

Die vorliegende Ausgabe bietet euch aktuelle Informationen zur Studiensituation, zum Berufseinstieg und zu den Möglichkeiten euch einzumischen.
Außerdem werdet ihr auf das ein oder andere Service-Angebot stoßen.

Besucht uns unter www.hochschulinformationsbuero.de. Dort findet ihr interessante Neuigkeiten rund um Studium, Jobben und Berufseinstieg sowie eure Ansprechpartnerinnen und -partner bei Fragen und Problemen vor Ort.

Eure
Diana Kiesecker
Resort Allgemeine Bildungspunkt
beim IG Metall Vorstand

Studierbares Studium

Hastig gestrickte Studiengänge sind nicht studierbar!

Während die deutsche Wirtschaft den um sich greifenden Ingenieurmangel beklagt, bricht jeder vierte Studierende das Ingenieurstudium ab. Die IG Metall fordert besser durchdachte und damit studierbare Studiengänge.

Allein die volkswirtschaftlichen Verluste des Ingenieurmangels belaufen sich nach Berechnungen des Instituts der deutschen Wirtschaft auf 3,5 Milliarden Euro. Nicht eingerechnet sind da-

bei die Kosten, die durch die hohen Abbrecherzahlen verursacht werden. Besonders in den Studierrichtungen Maschinenbau und Elektrotechnik erreichen die Abbruchquoten nach Zahlen des Hochschulinformationssystems (HIS) mit 32 % bzw. 36 % traurige Rekordwerte. Bognünftig würde diese Entwicklung nicht zuletzt durch die Einflü-

schung der Bachelor-Studiengänge. Als Ursache sieht das HIS zum einen die stark ...

» Seite 2



Die Hochschulinformationssysteme der Gewerkschaften an den Hochschulen informieren und beraten Studierende auf dem Campus.

Schon gewusst?

Jedes Jahr ändern sich Freibeträge und Sozialleistungen – 2009 erstmals seit Langem zum Besseren:

- Wer als Familienmitglied kostenlos gesetzlich krankenversichert ist, darf jetzt im Monat statt 355 € nun 360 € dazu verdienen.
- Das Kindergeld stieg von 154 € auf 165 €. Ab dem 3.

- Kind gibt's noch mehr.
- Die Düsseldorfer Tabelle, Orientierungsaltsab für Unterhaltszahlungen, geht Volljährigen monatlich 24 bis 39 € mehr zu.
- Das Wohngeld stieg.
- Heizkosten werden in die Bedarfsermittlung einbezogen und der Kreis der Wohngeldempfänger wurde vergrößert.
- Weniger Steuern zahlen!

der Freibetrag zur Einkommensteuer stieg in 2009 um 170 € auf 7.834 € (8.004 € in 2010) - dazu sinkt auch noch der Eingangsteuersatz auf 14 Prozent.
- Weil die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (neu 1,4 %) sinken, sinkt auch der Pflichtbeitrag ...

» Seite 2



www.hochschulinformationsbuero.de

die Internet-Plattform zur Hochschul- und Studierendenarbeit der IG Metall.

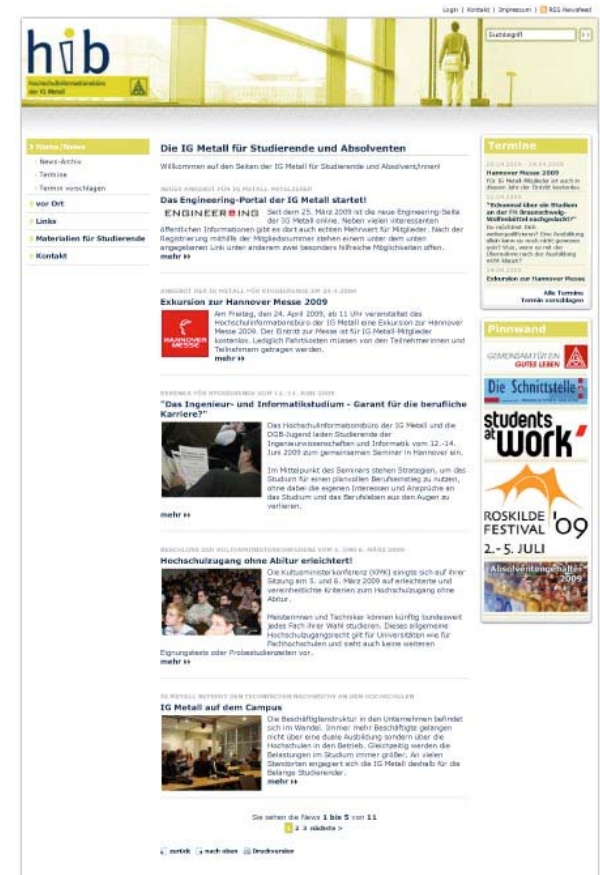
Externer Bereich:

➔ Aktuelle Meldungen

➔ Termine

➔ Links

➔ Lokale gewerkschaftliche Einrichtungen an den Hochschulen unter „Vor Ort“

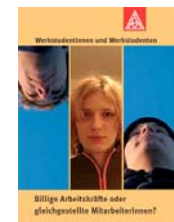


Lokale Internetauftritte



● Broschüren

- **„Nimm Zwei – Ein Studium. Zwei Abschlüsse“:** Informationen für Studierende an Berufsakademien und im Praxisverbund.
- **„Werkstudentinnen und Werkstudenten – Billige Arbeitskräfte oder gleichgestellte MitarbeiterInnen“:** Broschüre u.a. mit Informationen zur ERa- Eingruppierung von Werkstudent/innen. IN ÜBERARBEITUNG
- **„Checkliste Praktikum“:** Informationen über die wichtigsten Punkte, die bei einem Betriebspraktikum zu beachten sind.



● Broschüren

- **„Praktika im Ingenieurstudium – Eine Orientierungshilfe zwischen Hochschulstudium und Beruf“:** Broschüre u.a. mit Informationen zur rechtlichen Stellung von Praktikant/innen im Betrieb.
- **„Startpaket für Ingenieurinnen und Ingenieure“:** Der IG Metall Guide durch das Berufsleben.
- **„Einstiegsgehälter für Absolventen 2009“:** Analyse der IG Metall für die Bereiche Automobil, Elektro, IT, Maschinenbau, Stahl und Telekommunikation



● Welche Unterstützung bietet die IG Metall?

➤ Diana Kiesecker

- Ressort allg. Bildungspolitik im Vorstandsbereich von Regina Görner
- Kontakt: diana.kiesecker@igmetall.de



➤ Das Hochschulinformationsbüro der IG Metall

- Johannes Katzan & Maik Neumann
- Kontakt: kontakt@hochschulinformationsbuero.de



●

„HiWi-Kampagne - Teilpersonalversammlungen als Mittel der Öffentlichkeitsarbeit

Inge Kleemann

„Öffentlichkeitsarbeit im HIB Osnabrück“

Daniela Begova



Diskussion

Ziele und Mittel